

12. Unternehmertreffen der KNRBB am 28.11.2017

**Auswertung der Befragung  
„Bedarfsermittlung und Interessen  
der Kooperationspartner der  
KNRBB GmbH“**



## Befragung der KNRBB-Netzwerkpartner – Ziel und Vorgehen

Masterarbeit David Freitag, TH Brandenburg unter fachlicher Leitung von Prof. Höft  
Zeitraum: Juni - August 2017

### Ziel:

- Analyse der Erwartungen und Bedarfe der KNRBB-Netzwerkpartner
- neue Ansatzpunkte zur Ausrichtung der Netzwerkarbeit

### Vorgehen:

- Erstellung Fragenkatalog mit 6 Themenblöcken; Leitfaden Gruppendiskussion und Telefoninterviews
  - Gruppendiskussion am 20.06.2017 mit 6 Netzwerkpartnern (20 Einladungen)
  - Ende Juni-Anfang Juli: Telefoninterviews mit 13 Netzwerkpartnern (20 Einlad.)
- ➔ 19 Teilnehmer von 75 Netzwerkpartnern, entspricht 25 %

## **Befragung der KNRBB-Netzwerkpartner – Zusammenfassung der Auswertung (Gruppendiskussion und Telefoninterviews) – Teil 1**

### **Thema 1: Motivation zur Mitgliedschaft und Erwartungen an KNRBB**

- Kontakt zu neuen Geschäftspartnern (7)
- Austausch von Erfahrungen (8)
- offene Kommunikation (6)
- Veranstaltungen mit Vorstellung der Netzwerkpartner (7)
- Zusammenkommen in Fachgruppen (4)

### **Thema 2: Internationalisierung**

- KNRBB als Türöffner in andere Länder (7)
- Kontakte vor allem nach Polen interessant (10)

## Befragung der KNRBB-Netzwerkpartner – Zusammenfassung der Auswertung (Gruppendiskussion und Telefoninterviews) – Teil 2

### Thema 3: Kommunikation

- überwiegend (9 von 13) negativ bewertet, zufrieden (4)
- bevorzugte Kommunikationsmittel: Veranstaltungen mit aktuellen Informationen (3), Betriebsbesichtigungen mit Fachvorträgen (6)
- Newsletter quartalsweise (11); kein Newsletter, da Reizüberflutung (2)
- Unternehmertreffen halbjährlich (4) / quartalsweise (5)
- stärkere Vorstellung neuer Netzwerkpartner innerhalb des Netzwerkes (9)

### Thema 4: Öffentliche Sichtbarkeit

- Verstärkung der KNRBB-Marktpräsenz: Netzwerk sollte nicht wachsen, um Konzentration auf bestehende Netzwerkpartner und bessere Koordination zu ermöglichen (2)

## **Befragung der KNRBB-Netzwerkpartner – Zusammenfassung der Auswertung (Gruppendiskussion und Telefoninterviews) – Teil 3**

### **Thema 5: Finanzierung**

- keine Kenntnis über KNRBB-Gesellschaftsform und aktuelle finanzielle Situation der KNRBB (4)
- hohe Bereitschaft zur Provisionszahlung (12), klare Provisionsregelung (5)
- grundsätzliche Bereitschaft zur personellen und finanziellen Beteiligung an Projekten (7)

### **Thema 6: Fachkräfte- / Fachkräftenachwuchssicherung**

- schwieriges Thema, zu hoher Aufwand,
- andere institutionelle Träger sind gefordert (4)

## Befragung der KNRBB-Netzwerkpartner – Schlussfolgerungen der KNRBB

1. klare Regelung zur Netzwerksbeitragsstruktur und Provisionsregelung (mit Anpassung bestehender Vereinbarungen)
2. Informationen über News / Veranstaltungen auf der KNRBB-Internetseite sowie direktes E-Mailing (kein separater Newsletter)
3. KNRBB-Angebote zu internationalen Veranstaltungen werden überwiegend nicht als Plattform zum Netzwerken wahrgenommen, daher mindestens 2 KNRBB-Netzwerktreffen im Jahr, möglichst mit Betriebsbesichtigung
4. bei Bedarf / Themen: zusätzliche Treffen von Netzwerkpartnern im kleineren Kreis
5. Projektfachgruppen etablieren, wenn Netzwerkpartner sich an Projektarbeit aktiv beteiligen und diese mitfinanzieren
6. Vorantreiben der Internationalisierung, v. a. Polen
7. Befragung als Bestandteil der Netzwerkarbeit (Vollerhebung, sofern Zeit/Mittel dafür bestehen; Fortsetzung der diesbezüglichen Kommunikation mit Netzwerkpartnern).

# Vielen Dank

Kompetenznetz Rail Berlin-Brandenburg GmbH  
Friedrich-Franz-Straße 19  
D-14770 Brandenburg an der Havel

E-Mail [info@knrbb-gmbh.de](mailto:info@knrbb-gmbh.de)  
Telefon +49 (0) 3381 80 40 24 10

Internet [www.knrbb-gmbh.de](http://www.knrbb-gmbh.de)